



## 22 Rotationen für News

News International bestellt 22 COLORMAN XXL bei MAN Roland: Ein deutliches Bekenntnis für die gedruckte Zeitung

### INVESTITION

Noch deutlicher kann ein Bekenntnis zu Print und zur gedruckten Zeitung kaum ausfallen: Wie zum Jahreswechsel bereits kurz berichtet, wird MAN Roland an News International in England 22 COLORMAN-Zeitungsrollenmaschinen im Format XXL liefern. Mitte November 2004 unterzeichneten News Printers Assets Limited und MAN Roland Druckmaschinen AG den Kaufvertrag. News Printers Assets Limited ist ein Unternehmen der News Corporation of Delaware, USA, die zur Murdoch-Gruppe gehört. Bereits seit über 20 Jahren vertraut News auf Drucktechnik von MAN Roland, und Ende 1987 erteilte Rupert Murdoch MAN Roland den nach wie vor größten Auftrag in der Geschichte der grafischen Industrie über Druckanlagen und Zubehör im Wert von mehr als 500 Millionen Euro.

Die jüngste Vertragsunterzeichnung im Wert von mehr als 300 Mio. € ist das Ergebnis intensiver Vorbereitungen: Zwischen dem ersten Projektgespräch im Jahr 2000 und der Vertragsunterzeichnung im November 2004 liegen fast auf den Tag genau vier Jahre: mehr als 50 randvolle Aktenordner zeugen von einer intensiven Projektionsphase der beiden Unternehmen.

### 13 Millionen Exemplare

Von Anfang an bekannte sich News zum 6/2-Konzept und zum XXL-Format, da die Forderung nach Wirtschaftlichkeit im Mittelpunkt stand. Schließlich werden die 22 Rotationen rund 13 Mio. Exemplare pro Woche drucken. Unter anderem die Titel »The Times«, »The Sunday Times«, »The Sun« und »News of the World«. Die Drucksysteme werden im Lauf der nächsten vier Jahre an unterschiedlichen Standorten installiert: zwei im schottischen Glasgow, drei im irischen Kells, fünf in Knowsley bei Liverpool und zwölf in Enfield im nördlichen Großraum London.

### Umfassend: Projektmanagement

Für einen reibungslosen Ablauf des komplexen Projekts wurde bei MAN Roland ein Projektteam gegründet, das sich ausschließlich dem News-Auftrag widmet. Denn es sind nicht nur 22 XXL-COLORMAN zu konstruieren, bauen, liefern, installieren

und in Betrieb zu nehmen. Es wird auch ein auf News maßgeschneidertes Trainingsprogramm erarbeitet, damit das Personal schnellstmöglich die neue Technik beherrscht. Außerdem wird ein kundenspezifisches Wartungskonzept erstellt. Darüber hinaus steht MAN Roland News bei der Anschaffung und Einplanung von Fremdaggregaten zur Maschine sowie um die Vorstufe und den Versandraum beratend zur Seite.

Les Hinton, Executive Chairman von News International: »Wenn dieses Projekt abgeschlossen ist, werden unsere Zeitungen in ihrer Qualität, in der Geschwindigkeit und Effizienz, mit der wir sie produzieren, unübertroffen sein.«

### Stark in Farbe und Umfang

Die COLORMAN-Anlagen sind mit jeweils fünf CD 15-Rollenwechslern, fünf Neun-Zylinder-Satelliten-Drucktürmen und einem neu entwickelten Falzwerk im Zylinderverhältnis 4:7:7 ausgestattet. Ihre Kapazität liegt bei stündlich 86.000 Exemplaren mit 120 vierfarbigen Seiten. Die Bahnbreite ist auf 2.211 mm und eine Abschnittlänge von 578 mm ausgelegt. Die Maschinen für Schottland werden mit jeweils sechs Rollenwechslern, sechs Drucktürmen und einem Falzwerk ausgestattet, können also bis zu 144 Seiten produzieren. Die Drucksysteme lassen sich auch jeweils zusammen als Broadsheet-Maschine fahren. Die Rollenwechsler werden mit der automatischen

Rollenzufuhr AUROload beschickt. Im Falzaufbau bieten zwei mal drei Trichter und drei Strangheftapparate höchste Flexibilität. Die Druckanlagen werden über PECOM, ein Modul aus der print-net-Familie, gefahren. News hat sich darüber hinaus aber auch für die komplette Druckervernetzung mit printnet entschieden, dem Produktionsmanagementsystem von MAN Roland und ihrem Tochterunternehmen ppi Media.

### Noch lange nicht am Limit

Gerd Finkbeiner, Vorstandsvorsitzender von MAN Roland: »Dieses Projekt stellt einen Meilenstein in puncto Wirtschaftlichkeit und Qualität für die erfolgreiche Zukunft der gedruckten Zeitung dar.«

Vermutungen, die Kapazitäten von MAN Roland seien mit dem News-Auftrag ausgelastet, erteilt er eine strikte Absage: »Der Auftrag sichert uns für die nächsten zwei bis drei Jahre eine gute Grundauslastung, über die wir uns sehr freuen. Es kann aber keine Rede davon sein, dass wir nun andere Aufträge zurückstellen müssen oder keine neuen Aufträge mehr annehmen können. Das Projekt wurde professionell vorbereitet, und unsere Kapazitäten sind auf solche Dimensionen ausgelegt. Alle anderen Aufträge laufen normal weiter. Und um jeden neuen Auftrag kämpfen wir wie immer.« nico

› [www.man-roland.de](http://www.man-roland.de)



## COLORMAN FÜR THE GUARDIAN



Foto: UPM

Auch die Guardian Newspapers Limited (GNL) hat die Weichen für den Neustart seiner Zeitungen »The Guardian« und »Observer« gestellt. Sie sollen ab 2006 im Berliner Format erscheinen. »The Guardian« ist Englands führende intellektuelle Tageszeitung. GNL bestellte bei MAN Roland drei COLORMAN-Druckanlagen mit je zehn Drucktürmen und zwei Falzwerken sowie das Materiallogistiksystem AUROSYS. Der Auftrag hat einen Wert von rund 75 Mio. €. Die Drucksysteme können durchgängig farbige Zeitungen mit einer Seitengröße von 470 mm x 315 mm produzieren.



Carolyn McCall, Geschäftsführerin von Guardian Newspapers Limited: »Diese Investition ermöglicht es uns, die erste Generation voll farbiger Zeitungen zu produzieren. Wir werden mit den Druckanlagen bessere Qualität drucken und besser zu handhabende, voll farbige Zeitungen in einem aufregenden Format herstellen, wie es sie bisher auf dem Zeitungsmarkt

des Vereinigten Königreichs nicht gab. Ich denke, wir haben eine exzellente Wahl getroffen, was den Druckmaschinenhersteller angeht«, fährt sie fort. Die jeweils zehn Drucktürme pro COLORMAN setzen sich aus acht Achtertürmen im Neunzylindersystem und zwei im Zehnzylindersystem zusammen. Diese Kombination erlaubt größte Vielfalt in der Zeitungsproduktion. Jedes Druck- und Falzwerk wird von einem eigenen Motor angetrieben. Alle Drucktürme sind unter anderem mit MAN Roland-Turbofeuchtwerken und -Gummituchwaschanlage ausgestattet. Je ein Falzaufbau mit zwei Trichter-ebenen und ein Doppelfalzwerk im Zylinderverhältnis 2:5:5 komplettieren die Ausstattung. Die Anlagen werden über den PECOM Production Manager gefahren, der den Druckprozess steuert und über Prepress Link die Schnittstellen zur Vorstufe integriert.

GNL errichtet ein neues Druckzentrum im Osten von London für den Druck der Süd-Ausgaben des »The Guardian« und »Observer«. Zwei der COLORMAN-Anlagen werden im Laufe des Jahres 2005 dort installiert (die dritte Anlage für die Nordausgaben wird in Manchester produzieren). Ebenfalls zum Einsatz kommt das Rollenhandlungssystem AUROSYS, das die verpackten Rollen zu den beiden halbautomatischen Auspackstationen und von dort mit dem AUROport Shuttle zu den Rollenwechslern transportiert.



RollSert ist das kompakte, hochflexible Einstecksystem für kleine und mittlere Auflagen. Einfache, sichere, überschaubare Technik. Modular ausbaubar. Als Offline-Anlage konzipiert, mit Online-Anbindung optional. RollSert ist sehr schnell, mit hohen Nettoleistungen. JetFeeder, die ergonomische Handanlage für ein breites Produktespektrum, garantiert minimale Umrüst- und kurze Anlaufzeiten. Regionalisieren, Zusatznutzen und neue Werte generieren. RollSert: Technik, die Sie weiterbringt.

**Ferag. Leistung, Fortschritt, Nutzen.**



**RollSert**

**Mit Leichtigkeit  
viel einstecken**

**-FERAG-**

FERAG GMBH, D-65843 SULZBACH A.TS.

TELEFON +49 6196 7039 0, FAX +49 6196 7039 89, [www.ferag-deutschland.com](http://www.ferag-deutschland.com)

EIN UNTERNEHMEN DER WRH WALTER REIST HOLDING AG

